



Budgetkürzungen für Humanitäre Grants und Bildungsprogramme Auswirkungen auf die Programmabläufe

Mai 2009

Auf Ihrem Treffen im April 2009 mussten die Trustees aufgrund der momentanen Finanzsituation schwere Budgetentscheidungen treffen. Eine Erklärung zu diesen Entscheidungen finden Sie auf der [Web Site von RI](#). Die im Folgenden aufgeführten Informationen erklären die operationellen Auswirkungen dieser Budgetentscheidungen.

Matching Grants

- Das Budget für Matching Grants für das Rotary-Jahr 2009/10 beträgt 9,5 Millionen USD. Dies ist eine 70-prozentige Kürzung des ursprünglichen Budgets aus dem Jahr 2008/09.
- Anträge auf Matching Grants werden entsprechend dem normalen Geschäftszyklus ab dem 1. Juli 2009 angenommen.
- Es wird erwartet, dass das verfügbare Budget für Matching Grants bereits sehr früh im Rotary-Jahr vergeben sein wird. Antragsstellern wird daher empfohlen, Ihre Anträge *so früh wie möglich* im neuen Rotary-Jahr einzureichen.
- Komplett ausgefüllte, den Erfordernissen einer Bearbeitung entsprechende Anträge werden nach Eingangsdatum genehmigt.
- Sponsoren, die Grants beantragen, können den beim World Fund beantragten Betrag ersatzweise auch aus DDF schöpfen. Sponsoren können auch auf eine Zuteilung aus dem World Fund verzichten, falls sie sich in ihrem Antrag dazu verpflichten, dass Barspenden und DDF-Mittel zusammen 10.000 USD übersteigen.
- Anträge auf Matching Grants, die vor März 2009 eingereicht wurden und eine Eingangsbestätigung (mit Grant-Antragsnummer) von TRF erhalten haben, müssen nicht erneut von den Führungskräften für 2009/10 eingereicht werden. Diese Anträge werden ab 1. Juli 2009 weiter bearbeitet.
- Anträge auf Matching Grants, die nach einer Verteilung des Budgets im März 2009 eingereicht wurden (und an die antragstellenden Sponsoren zurückgesandt wurden), müssen erneut von den Führungskräften für 2009/10 eingereicht werden.
- Während 2009/10 wird es nur eine Auswahlrunde für *Competitive Matching Grants* (für Antragssteller, die mehr als 25.000 USD von TRF beantragen) geben. Diese wird Ende Oktober 2009 während des Trustee-Treffens stattfinden. Zehn Prozent des gesamten Matching Grant Budgets (950.000 USD) wurde für diese Art Anträge zurückgehalten. Um von den Trustees in Betracht gezogen zu werden, müssen Anträge hierzu bis zum 1. August 2009 eingehen.
- Informationen zum Status des Matching Grants Budget werden ab Juli 2009 regelmäßig auf www.rotary.org veröffentlicht.

Health, Hunger and Humanity (3-H) Grants

- Während 2009/10 wird die Foundation nur Anträge auf 3-H Grants genehmigen, die im Rahmen der Internationalen H₂O Allianz von RI/USAID stattfindende Wasser- und Sanitärprojekte in Ghana, den Philippinen und der Dominikanischen Republik fördern. Andere 3-H-Projekte werden nicht unterstützt. Sponsoren von Projekten, die nicht im Zusammenhang mit der Allianz stehen, wird empfohlen *Competitive Matching Grants* zu beantragen, um ihre Projekte ganz oder teilweise zu finanzieren.

- Für weitere Informationen zu einer Teilnahme an diesen Projekten oder um für diese zu spenden, wenden Sie sich bitte an Amanda Robertson unter Amanda.Robertson@rotary.org oder gehen Sie auf www.rotary.org.

Volunteer Service Grants

- Volunteer Service Grants laufen ab 1. Juli 2009 aus.
- Die Foundation nimmt keine weiteren Anträge für Reisen zur Planung zukünftiger Projekte bzw. für einen direkten Einsatz vor Ort in einem Gemeinwesen an.
- Rotarier werden dazu ermutigt, sich um Mittel von Außerhalb zu bemühen, um ihre Kosten für Reisen ins Ausland zu decken.

District Simplified Grants

- Bei den District Simplified Grants kommt es zu keinen Änderungen. Distrikte können weiterhin bis zu 20% ihrer verfügbaren DDF beantragen, um lokale und internationale humanitäre Projekte, die den aktuellen Programmanforderungen entsprechen, zu unterstützen.

Katastrophenhilfe-Konten (Disaster Recovery Accounts)

- Jegliche Finanzierungshilfe durch TRF für bisherige Aktionen zur Katastrophenhilfe wurde von diesen ausgeschöpft. Clubs und Distrikte, die nach einer Katastrophe ihre Hilfe anbieten wollen, werden ersucht, von nun an RI-Programme zur Katastrophenhilfe zu nutzen.
- Für weitere Informationen gehen Sie bitte auf <http://www.rotary.org/de/serviceandfellowship/disasterrelief/howtohelp/pages/ridefault.aspx>

Studiengruppenaustausch (Group Study Exchange GSE)

- Bisher durften sich GSE-Teams aus Distrikten, die für ihre Finanzierung den World Fund nutzen, mit Teams aus anderen Distrikten zusammenschließen, die ebenfalls den World Fund nutzen und konnten im gleichen Programm-Jahr reisen. Die Trustees haben nun beschlossen, dass mit Beginn des Programm-Jahres 2010/11 dies nicht mehr möglich ist. Schließen sich nun Teams aus zwei Distrikten zusammen, die beiden den World Fund nutzen, können nicht mehr beide Teams im gleichen Programm-Jahr reisen.
- Der eine Distrikt entsendet sein Team im Programmjahr 2010/11, sein Partnerdistrikt seines im Programmjahr 2011/12.
- Eine Vergabe an die World Fund GSE Teams für 2010/11 wird nach Festlegung des Programm-Budgets für 2010/11 durch die Trustees auf ihrem Treffen im April 2010 entschieden.
- Distrikte, die an einer Teilnahme an dem GSE-Programm für 2010/11 interessiert sind, müssen vorher festlegen, ob sie sich mit anderen Distrikten, die den World Fund nutzen zusammenschließen wollen und damit Reisen in einem Zweijahres-Zyklus anbieten, oder ob sie District Designated Funds nutzen, um einen Einjahres-GSE-Zyklus anzubieten.

Kulturelle Ambassadorial Scholarships, Mehrjährige Ambassadorial Scholarships und Zuwendungen für Dozenten

- Im April 2008 beschlossen die Trustees, kulturelle und mehrjährige Ambassadorial Scholarships und Zuwendungen für Dozenten mit dem Programm-Jahr 2010/11 zum letzten Mal anzubieten. Diese Entscheidung wurde getroffen, um diese im Vergleich zu den einjährigen Stipendien (*Academic-Year Ambassadorial Scholarships*) wenig genutzten Bildungsprogramme auslaufen zu lassen. Um die Ziele dieser Programme besser umsetzen zu können und um die Abläufe zu rationalisieren, wurde die Auslaufphase von den Trustees um ein Jahr verlängert.
- Diese Entscheidung betrifft nicht jene Stipendiaten, denen durch die Rotary Foundation für das Programm-Jahr 2009/10 kulturelle und mehrjährige Ambassadorial Scholarships sowie für Dozenten gedachte Zuwendungen bereits zugeteilt wurden. Die Entscheidung wird jedoch, wie im Folgenden ausgeführt, Auswirkungen auf die Vergabe der Stipendien für das Programm-Jahr 2010/11 haben:
 - Anträge für kulturelle und mehrjährige Ambassadorial Scholarships für das Programmjahr 2020/11 können entweder:
 - (a) von dem Sponsor-Distrikt bei der Rotary Foundation in Form eines Antrags auf ein Academic-Year Ambassadorial Scholarship eingereicht werden (vorausgesetzt der Distrikt hat 25.000 USD in DDF zur Verfügung, um das Stipendium für 2010/11 zu vergeben und der Kandidat ist für ein Studienjahr bzw. für ca. neun Monate im Ausland vorbereitet) oder
 - (b) von dem Sponsor-Distrikt an den Scholarship-Kandidaten zurückgesandt werden mit einer Erklärung warum der Distrikt den Antrag nicht unterstützen konnte.
 - Anträge auf Zuwendungen für Dozenten für 2010/11 können von den Sponsor Distrikten nicht unterstützt werden, d.h. der Antrag muss an den Bewerber zurück gesandt werden.

Stipendien-Fonds für einkommensschwache Länder (Scholarships Fund Pool for Low-Income Countries)

- Die Trustees kamen überein, für 2010/11 sowie 2011/12 keine weiteren Stipendien über den Sonderfonds *Scholarships Fund Pool for Low-Income Countries* zu vergeben, sondern statt dessen mit dem World Fund andere Programme der Foundation zu unterstützen und Abwicklungskosten einzusparen.
- Die Trustees kamen überein, die Aussetzung einer Vergabe für das Programm-Jahr 2012/13 auf ihrem Treffen im April 2010 neu zu prüfen.
- Die Trustees kamen außerdem überein, die Distrikte dazu anzuregen, District Designated Funds direkt an Distrikte in einkommensschwachen Ländern zu spenden, um es Stipendiaten aus Entwicklungsländern zu ermöglichen, Ambassadorial Scholarships zu erhalten.

Grants für Regionale Schulungsseminare (Regional Scholar Seminar Grants)

- Die Trustees kamen überein, Grants für Regionale Schulungsseminare nicht aus dem World Fund zu schöpfen, was dem Programm-Budget 2009/10 200.000 USD einspart.
- Die Organisatoren Regionaler Orientierungsseminare wurden über diese Entscheidung per Email informiert. Es bleibt diesen Leitern von Multi-Distrikt Orientierungsseminaren überlassen, nachdem sie sich mit ihren

Planungsausschüssen beraten haben, zu entscheiden, ob sie für das Rotary-Jahr 2009/10 weiterhin solche Orientierungen anbieten können.

- Bitte seien Sie daran erinnert, dass alle Stipendiaten von Ambassadorial Scholarships aufgrund einer Entscheidung der Trustees dazu verpflichtet sind ein auswärtiges Orientierungsseminar zu besuchen. Solch ein Orientierungsseminar kann in einem Club, Distrikt, Multi-Distrikt oder auf regionaler Ebene stattfinden. Weiterhin sei daran erinnert, dass Stipendiaten von Ambassadorial Scholarships einen Teil ihrer Grants dafür nützen können, um die Kosten für ihre An- und Abreise zu Orientierungsseminaren sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Übernachtungs- und Verpflegungskosten zu begleichen.

Bei Fragen zu den Auswirkungen der Budgetkürzungen auf die Abläufe der humanitären Grants und Bildungsprogramme, wenden Sie sich bitte an das Contact Center (contact.center@rotary.org oder Tel: +1 866-9ROTARY). Für Fragen, die speziell die humanitären Grants betreffen, wenden Sie sich bitte an die [Mitarbeiter der Abteilung Humanitarian Grants](#).